

: +49-(0)8803-615208

Home : www.gbollinger.de – Mail: steinpflege@email.de

BOLLINGER

Schutz-Pflege-Reinigung
Bachstraße 4
82380 Peißenberg

2 K-EpoxidHarz für Pflasterfugenmörtel zur Verwendung als:
Splitt/Kies – Festiger B-EP60
für Fußgänger und sehr leichte Verkehrsbelastung

für Gehwege, Rasenkanten und Spritzschutzstreifen, Baumscheiben, Pflaster- und Plattenbänderungen, Einfassungen, Terrassen, u.v.m.

- für wasserdurchlässige Flächen
- vorsichtig befahrbar
- großes Gestaltungsspektrum

Anwendungen:

Fußgängerbelastung: auf einem gut verfestigtem Sand- oder Splittbett das fertige Mischgut mindestens in 3 cm Schichtdicke aufbringen. (ca. 50-60 kg Splitt/Kies pro Gebinde)

PKW-Belastung: hier ist ein drainfähiges Beton- oder Mörtelbett erforderlich und die Schichtdicke sollte hier mindestens 5 cm betragen. (ca. 25-30 kg Splitt/Kies pro 2 kg Harz/Härter Gebinde)

Der Untergrund muss entsprechend dimensioniert und die richtige Neigung und Ebenheit muss gewährleistet sein.

Verarbeitung:

Festiger zur Herstellung eines Splitt/Kies-Mörtels mit staubfreien Mineralstoffen versch. Körnungen z.B: 2/5, 4/8, 8/11, 8/16 (bei Verwendung von Rundriesel/Kies wird die Masse natürlich fester "vermörtelt", weil es größere Klebeflächen gibt). **NICHT für weiße Gesteine verwendbar!**

Mit dem Inhalt einer Einheit (2,00 kg) können max. 50-60 kg Mineralstoff verarbeitet werden.

Mischen:

Sauberen (staubfrei) und trockenen Splitt/Kies in einen Zwangsmischer oder Mörtelkübel (mit Zwangsrührer) geben und die Komponenten nacheinander vollständig dazu schütten und intensiv (ca. 5 Minuten) vermischen. Anschließend gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals durchmischen. **Kein Wasser zugeben!**

Material aufbringen:

Angerührten Splitt/Kiesmörtel auf die Tragschicht aufbringen, mittels Schaufel verteilen und in entsprechender Dicke höhengleich abziehen. Verdichten und Oberfläche glätten.

Nachbehandlung:

Die frisch verlegten Flächen über einen Zeitraum von mindestens 12-24 Stunden (je nach Temperatur) vor Regen schützen. Regenschutz nicht direkt auflegen – Luft muss zirkulieren können. Danach sind die Flächen begehbar. Endgültige Freigabe nach etwa 1 Woche.

Vor der Inbetriebnahme eine Festigkeitsprüfung durchführen.

Testfläche:

Es kann durch den Kontakt zwischen dem Festiger und der Steinoberfläche zu Veränderungen, (Dunkelfärbung und/oder Fleckenbildung) kommen; daher bitte immer **eine Testfläche anlegen**.

Bedarf:

ca. Bedarf bei 3cm Schichtdicke (Körnung 4/8) etwa 50kg/qm – ansonsten Objektbezogen je nach Körnungen zu ermitteln;